

Humboldtstr 9, 04105 Leipzig

Ansprechpartner/in: René Schubert/Anne Kolbe  
Telefonnummer: 0341 308951-22  
E-Mail: presse@dktig.de  
Datum: 06.09.2022

# Presseinformation

## WIE HOCH IST DAS AMBULANTE POTENZIAL IM KRANKENHAUS?

### Gemeinsam mit IMC clinicon hat die DKTIG ein webbasiertes Tool zur Standortbestimmung der Krankenhäuser entwickelt

**Leipzig, 06.09.2022** Der Koalitionsvertrag adressiert die Ambulantisierung als einen wichtigen Teil der beabsichtigten Strukturreform im Krankenhaus. Mit der Veröffentlichung des Gutachtens zur Erweiterung des bisherigen AOP-Katalogs wurde ein wichtiger Schritt unternommen.

Um für den bevorstehenden Strukturwandel im Krankenhaus Transparenz zu schaffen und Hilfestellung bei der Vorbereitung sowie eine Begleitung bei der Einführung neuer ambulanter Leistungen zu bieten, hat die Deutsche Krankenhaus TrustCenter und Informationsverarbeitung GmbH (DKTIG) gemeinsam mit ihrem langjährigen Partner IMC clinicon das Projekt „Ambulantes Potenzial im Krankenhaus“ ins Leben gerufen.

Den am Projekt teilnehmenden Krankenhäusern steht eine webbasierte Plattform „Krankenhaus-Struktur-Navigator“ zur Verfügung, über die Auswertungen und Vergleichsergebnisse bereitgestellt werden. Beteiligte können Art und Umfang potenziell ambulanter sowie stationärer Leistungen simulieren und Folgen für das zukünftige Leistungsangebot sowie die dazu erforderlichen Ressourcen abschätzen. Die Landeskrankenhausgesellschaften im Projektverbund erhalten fundierte Datengrundlagen, um Fragen zur Planung stationärer und ambulanter Leistungen konkret beantworten zu können.

„Die hohe Nachfrage im Projekt zeigt, dass die Krankenhäuser sich intensiv mit dem Thema befassen“, sagt René Schubert, Geschäftsführer der DKTIG. „Mit dem Projekt eröffnen wir den Krankenhäusern die Möglichkeit, die eigene Leistungsstruktur zu analysieren, eine Standortbestimmung am Markt und somit ggf. frühzeitig Kurskorrekturen vornehmen zu können“, so Schubert.

Die DKTIG wird getragen von den Landeskrankenhausgesellschaften und der DKG und ist somit verlässlicher Partner der Krankenhäuser. Sie hält darüber hinaus eine Reihe von weiteren webbasierten Werkzeugen vor, die den Krankenhäusern datenbasierte Antworten und Lösungen auf die Fragen und Herausforderungen des Krankenhausfinanzierungssystems bietet.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://dktig.de/ambulantes-potenzial/>

Die DKTIG wurde am 2. Oktober 1996 gegründet und hat ihren Sitz in Leipzig. Sie wird gemeinsam von der Deutschen Krankenhausgesellschaft und den 16 Landeskrankenhausgesellschaften getragen. Die DKTIG unterstützt die deutschen Krankenhäuser bei der Erfüllung von Sicherheitsanforderungen insbesondere im Zusammenhang mit der Übermittlung von patientenbezogenen Daten und nimmt die Trustcenter-Funktion für Krankenhäuser bei der Datenübermittlung entsprechend § 301 SGB V sowie im Rahmen der Telematikinfrastruktur wahr. Darüber hinaus betreibt die DKTIG das Deutsche Krankenhaus Verzeichnis und betreut verschiedene Benchmark- und Kalkulationsprojekte der deutschen Krankenhäuser sowie der Landeskrankenhausgesellschaften.

Geschäftsführer:  
Dipl. Kfm. (FH) René Schubert  
Verwaltungsratsvorsitzender  
Dr. Stephan HelmGesellschafter:  
Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.  
LandeskrankenhausgesellschaftenSitz der Gesellschaft: Leipzig  
Amtsgericht Leipzig: HRB 31322  
Steuer-ID: 231/107/17261  
Umsatzsteuer-ID: DE184018696Bankverbindung: Deutsche Bank  
Privat- und Geschäftskunden AG  
IBAN DE71 5907 0070 0040 2214 00  
BIC DEUTDE33